

DJK Judoka in Passau erfolgreich **Anja Weinzierl und Moritz Rost holen Gold bei Osterturnier**

Beim Osterturnier in Passau zeigten die Judoka der DJK Ingolstadt, dass sie in allen Altersklassen erfolgreich sein können. Bei den Frauen erkämpfte sich Anja Weinzierl die Goldmedaille und bei den jüngsten Judoka der Altersklasse U11 stand Moritz Rost am Ende auf Platz eins. Weitere sieben DJK Athleten sicherten sich Medaillenränge.

Anja Weinzierl startete in der Gewichtsklasse bis 57kg mit einem harten Kampf. Zwar setzte sie gekonnt ihre neue Spezialtechnik ein, konnte die Kontrahentin aber damit nicht zu Boden bringen. Am Ende behielt sie aber mit einer großen Wertung für eine Wurftechnik klar die Oberhand. Die nächste Auseinandersetzung war dann nach wenigen Sekunden zu Gunsten der Ingolstädterin mit einer tollen Selbstfalltechnik entschieden. Die letzte Widersacherin aus Großhadern leistete erneut großen Widerstand, doch auch hier zeigte Anja Weinzierl mit drei Wertungen, dass sie sich die Goldmedaille nicht nehmen lassen wollte. Moritz Rost hatte ebenfalls drei Kämpfe zu bestreiten. Hierbei setzte er die Anweisungen von Trainer Jens Keidel konsequent um, und zeigte eine Vielzahl an schönen Judotechniken. Sowohl im Stand- wie im Bodenkampf blieb er siegreich und stand ganz oben auf dem Siegerpodest.

In der Altersklasse U14 konnte Alexander Wilke mit der Silbermedaille die Heimreise antreten und auch seine Vereinskameraden Kai Grundbrecher, Sarah Schimang und Leonie Murner zeigten mit dritten Plätzen und mehreren gewonnenen Auseinandersetzungen eine tolle Leistung. Bei den Männern starteten für die DJK Ingolstadt Tobias Wunsch (bis 100kg) und Dominik Pflighaar (bis 81kg). Beide mussten auf ihrem Weg zu Bronze mehrere Gegner ausschalten und nur jeweils eine Niederlage einstecken. Zudem kamen weitere Judoka der „Red Sox“ Mannschaft zu Erfolgen. Edward Freidenberg erreichte Platz zwei und Martin Okroy und Hannes Schleibinger holten Gold. Während Philipp Volpert noch an Erfahrung zulegen muss lautete für die U14-Judoka Sebastian Hess, und Björn Röss die Bilanz schließlich Rang fünf nach jeweils einem gewonnenen Kampf.